

MEIN LINZ.AT

MEIN FREIRAUM FÜR UNSERE STADT



linz
verändert

Inhalt

Mein Freiraum für unsere Stadt	3
Parks & Plätze	4
Ideen	5
Straßen & Wege	6
Ideen	7
Gebäude & Räume	8
Ideen	9
Flüsse & Seen	10
Ideen	110
Dächer & Darüber	12
Ideen	13
Online & Digital	13
Ideen	14
Jury Gewinner	15
Impressum	17

Mein Freiraum für unsere Stadt

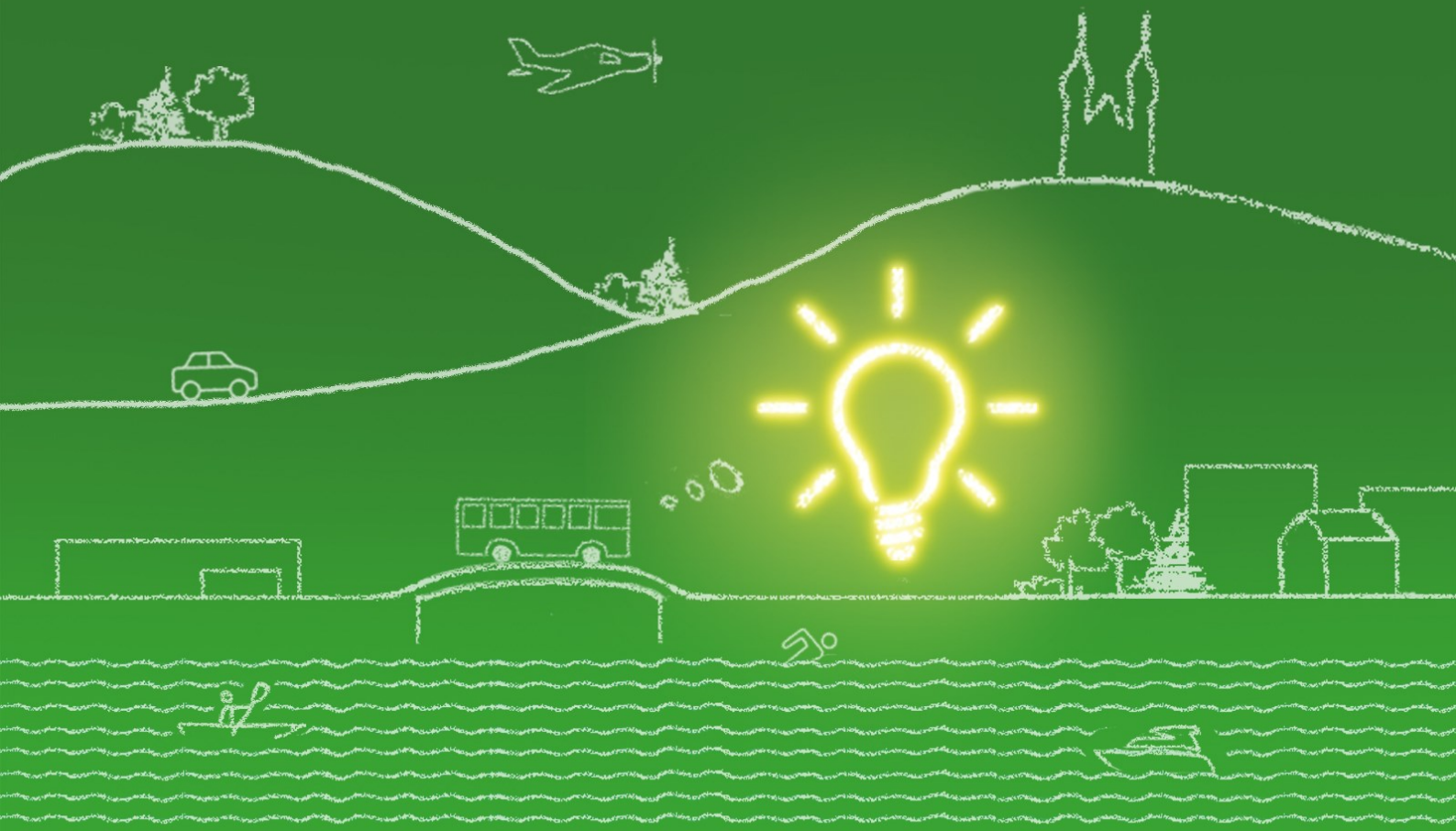
Bereits zum zweiten Mal öffnete sich die Bürgerbeteiligungsplattform „Mein Linz“ für Ideen. In einer zweimonatigen Kampagne zum Thema Freiräume suchte die Stadt Linz die „hellsten Köpfe“ mit „zündenden“ Ideen. Ziel war es, den idealen Raum zu gestalten und so den Wohlfühlfaktor der Stadt zu steigern. Ob auf der Straße, in öffentlichen Gebäuden oder Plätzen, am Wasser, in der Luft oder virtuell.

Täglich stehen Linz und ihre Stadtpolitik in vielen Bereichen vor wichtigen Weichenstellungen, welche die künftige Entwicklung der Landeshauptstadt nachhaltig bestimmen werden. Dabei werden auch Freiräume des Einzelnen bedacht. Die Ideen der aktuellen Kampagne fließen in die zukünftige Entscheidungsfindung mit ein.

Insgesamt wurden 230 Ideen von über 1100 Usern geliefert, diskutiert und „geliked“.

Für eine bessere Übersicht wurde das Thema Freiräume auf der Plattform in sechs Themengebiete unterteilt: Parks & Plätze, Straßen & Wege, Gebäude & Räume, Flüsse & Seen, Dächer & Darüber sowie Online & Digital.

MEINLINZ.AT MEIN FREIRAUM FÜR UNSERE STADT





Parks & Plätze

Unter freiem Himmel in Linz - welche neuen Ideen braucht es?

Ausgangslage

Parks, Plätze, Wälder, Wiesen und Donaulände: Grünflächen machen in Linz knapp die Hälfte des Stadtgebietes aus. Es gibt also jede Menge Raum für Ideen und Wünsche. Hauptplatz, Volksgarten, Pöstlingberg und Urfahrmarktgelände sind beliebte Orte zum Entspannen, Energie tanken und laden zum Verweilen ein.

Ziel

Wir sind auf der Suche nach Ideen, die öffentliche Parks und Plätze in Linz aufblühen und zu einem Mittelpunkt des Geschehens werden lassen. Nenne uns deine Vorschläge zu diesem Bereich, damit wir genau das Richtige für dich gestalten können. Aus den vorhandenen Plätzen soll der perfekte Ort entstehen. Was fehlt in den grünen Oasen oder auf den öffentlichen Plätzen? Wir leiten deine Ideen für diesen Bereich direkt zu den verantwortlichen Abteilungen und ExpertInnen der Stadt Linz weiter.

Vorgabe

Wir können deine Ideen für dieses Themengebiet nur realisieren, wenn sich diese im öffentlichen Raum befinden. Eine Liste aller Parks und Plätze die in Frage kommen, findet ihr hier: [Grünflächen](#). Lasst euren Ideen freien Lauf!





Ideen

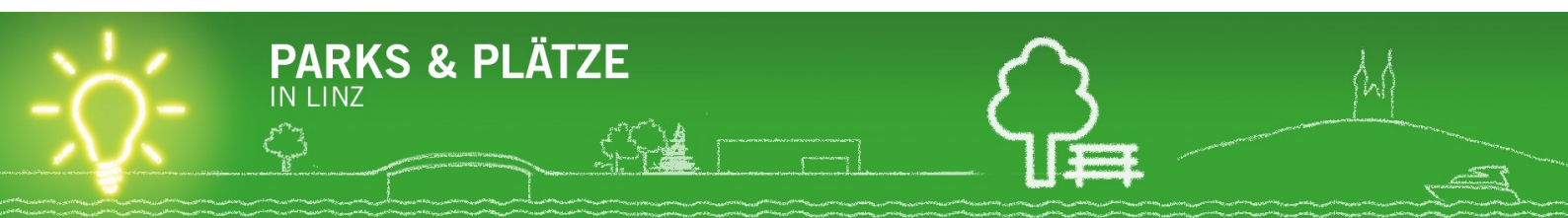
„Parks & Plätze“ gehört zu den am meisten diskutierten Themengebieten. Die Großzahl der Ideen befasst sich mit der Reduzierung der [Betonflächen](#) und der Entwicklung der [Begrünung](#), ein Schwerpunkt auch im Themengebiet „Dächer & Darüber“. Bereits bestehende große Betonflächen sollen durch den Einsatz von [Pflanzen](#) etwas aufgelockert werden. Zur Beschattung können unter anderem [Sonnensegel](#) herangezogen werden. Die vermehrte Errichtung von [Trinkwasserspendern](#) ist ebenso gewünscht.

Ein weiterer Schwerpunkt dieses Bereiches ist das Thema Sport. Das Konzept eines „[Motion Parks](#)“ bzw. eines XXL-Bewegungsgartens für Fitness & Ruhe bekam positive Resonanz. Der Bewegungsgarten soll als Erholungsort mit hohen Bäumen und als ein Magnet für gesunde Bewegung, Ruhe und Erholung an der Donau fungieren. Interessante Fitnessgeräte für Jung und Alt sollen bereit stehen. Auch die Errichtung eines [Inlinehockey](#)-Platzes sowie die Bereitstellung von [Slacklines](#) wird angeregt.

Das Thema Umwelt kommt in dem Bereich „Parks & Plätze“ nicht zu kurz. So wird vorgeschlagen, vermehrt Strom, welcher durch [Bewegungsenergie](#) gewonnen wird, einzusetzen. Spezielle Bodenplatten wandeln die Schritte der Fahrgäste in Energie um und die reicht sogar aus, um die Station zu beleuchten. Es wurden auch Ideen zu „[eTrees](#)“ bzw. „[Solar Trees](#)“ gepostet.

Es kam auch der Vorschlag, ähnlich wie die Stadt Wien, Bienen zu fördern, indem Grünflächen naturnah belassen und [Bienenvölker](#) aktiv angesiedelt werden.

Hier geht es zu allen Ideen des Themengebietes [Parks & Plätze](#).





Auf offener Straße - wie wird Linz noch mobiler?

Ausgangslage

Immer mehr Wege werden mit Öffis, dem Fahrrad oder zu Fuß zurückgelegt. Gehörst du zu den 108 Millionen Fahrgästen, die vergangenes Jahr mit Bim und Bus in Linz unterwegs waren? Oder besitzt du eines der 100.000 Autos in der Stadt? Zu Fuß, mit Öffis, im Auto oder Fahrrad – wie sollen sich diese Freiräume weiterentwickeln?

Ziel

Die Straßen gehören dir! Wahrscheinlich nicht ganz. Wir wollen aber, dass du dir ein Stückchen Straße zurückeroberst, indem du dir Gedanken dazu machst. Wir suchen Ideen, die dich an dein Ziel bringen – und das umweltfreundlich und schnell.

Was müsste passieren, dass auch du mit den Öffis fährst?

Wodurch könnte die Fahrt mit deinem Auto erleichtert werden?

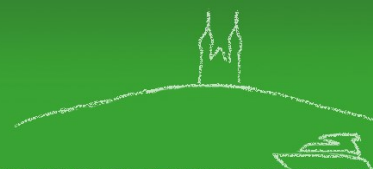
Was würdest du ändern, damit du mit dem Fahrrad sicher von A nach B kommst?

Oder bist du am liebsten zu Fuß unterwegs?

E-Mobilität wird eine immer größere Rolle in der Stadt spielen: Was kann hier gemacht werden?

Vorgabe

Ideen sollen grundsätzlich die Straßenverkehrsordnung und die Sicherheit der BürgerInnen berücksichtigen. Im Rahmen der öffentlichen Straßen kannst du uns all deine Vorschläge liefern. Bei Fragen helfen dir unsere ExpertInnen weiter.





Ideen

„Straßen & Wege“ gehört neben „Parks & Plätze“ zum Themengebiet mit den meisten Ideen. Besonders viele Vorschläge bei dieser Thematik betreffen das Fahrradfahren. Angeregt werden unter anderem:

- die vermehrte [Schaffung von Radwegen](#),
- die [Verbreiterung bestehender Radwege](#),
- die Errichtung einer [Radfahrerbrücke](#),
- das Aufstellen von [Fahrradboxen](#) für E-Bikes,
- die Verwendung von [fahrradfreundlicher Pflasterung](#) bei zukünftigen Bauten,
- das Einrichten eines [City Bike Verleihs](#),
- sowie die Errichtung von [zusätzlichen Fahrradabstellplätzen](#) an Bahnhöfen;

Der zweite Ideenschwerpunkt lag bei den Öffis:

- die Errichtung neuer [Haltestellen](#),
- die Erarbeitung eines grundsätzlich neuen Öffi-Konzepts,
- das Auflösen von gewissen [Haltestellen](#),
- sowie das teilweise [unterirdische Führen der Straßenbahn](#);

Die Vorschläge beschränken sich nicht auf die Straßenbahnen, sondern betreffen auch das Linzer Buskonzept. So werden unter anderem die Einführung sowohl von [HopOn/HopOff](#) Buslinien, als auch von neuen [Schnellbuslinien](#) vorgeschlagen, um ein Vorankommen möglichst effizient gestalten zu können.

Ähnlich wie in fast allen anderen Bereichen werden auch bei „Gebäude & Räume“ mehrmals der Wunsch nach wesentlich mehr [Sitzgelegenheiten](#) laut, die im Sommer bei Möglichkeit beschattet sein sollten.

Hier geht es zu allen Ideen des Themengebietes [Straßen & Wege](#).



Gebäude & Räume



Vier Wände für mehr Freiraum - aber wie?

Ausgangslage

Etwa drei Viertel aller Häuser der Stadt sind Wohnhäuser. Öffentliche Gebäude dagegen machen nur circa 3,5 Prozent aller Bauten in Linz aus. Sie sind für alle frei zugänglich. Museen, Tabakfabrik, Linzer Bäder, Rathäuser, Volkshäuser, Schulen & Krabbelstuben, SeniorInnenzentren und Jugendzentren gehören dazu.

Ziel

Öffentliche Gebäude sollen Orte sein, die du gerne besuchst. Was müsste passieren, damit auch du sie nutzt? Was fehlt dir bis jetzt? Lass es uns wissen!

Vorgabe

Öffentliche Gebäude der Stadt sind an einen Zweck gebunden und diese sollen bei den Ideen auch berücksichtigt werden. Wir würden von euch gerne erfahren, was ihr euch in diesem Bereich erwartet.





Ideen

Der Bereich „Gebäude & Räume“ wurde von mehreren Themen dominiert.

Die User möchten eine positive Veränderung in Hinblick auf das Nachtleben ankurbeln. So soll es nicht nur [mehr Clubs](#) in Linz geben, sondern auch eine größere Vielfalt an Lokalitäten.

Neben dem Nachtleben brachten User auch Ideen zum Ausbau der Betreuungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche ein. Eine dieser Ideen ist es, [Kinderclubs](#) mit flexibler, stundenweiser Betreuung im Zentrum der Stadt mit großen Indoor-Spielplätzen und Öffnungszeiten bis 19 Uhr (sowie Samstagsöffnung) anzubieten. Vor allem auch für [Notfälle](#), werden qualitativ gute Betreuungseinrichtungen benötigt. Die Schaffung von [Erholungsräumen für Familien](#) wird auch vorgeschlagen um sich zwischendurch etwas entspannen zu können, wenn man mit den Kindern in der Stadt unterwegs ist. Kostenlose Toiletten, Wickel- und Stillmöglichkeiten sowie Areale, um die Kleinsten herumkrabbeln zu lassen, sollte man dort vorfinden.

Die Idee für ein neues [Stadion](#) in Toplage hat sowohl für positive als auch für negative Resonanz gesorgt. User sprechen sich entweder dafür oder dagegen aus und diskutieren über Kosten und Lage des Stadions.

Ein weiteres Thema ist die Architektur der Stadt. Linz soll eine Stadt mit [nachhaltiger Architektur](#) werden. Zudem wurde der Wunsch nach mehr [Modernität](#) in Hinsicht auf die Architektur der Stadt laut. Aber nicht nur nachhaltig, sondern auch optisch können zum Beispiel begrünte Fassaden zu einem verbesserten Freiraum in der Stadt führen.

[AK1]

Hier geht es zu allen Ideen des Themengebietes [Gebäude & Räume](#).





Flüsse & Seen

Jetzt in "Mein Linz" eintauchen und die Ideen sprudeln lassen.

Ausgangslage

Wir sind eine Stadt am Wasser. Linz hat mehr als 600 Hektar Wasserfläche und wir nutzen dieses nasse Element täglich. Ob für die Schifffahrt oder „Schifferl fahren“ auf der Donau oder zum Erfrischen in den Badeseen. Was gibt es Schöneres, als die Füße nach einem langen Tag im kühlen Nass baumeln zu lassen? Schreibt uns eure Ideen!

Ziel

Wir wollen von euch wissen, wie unsere Wasserflächen der Stadt Linz neu und besser genutzt werden können. Was fällt euch dazu ein?

Vorgabe

Die Flüsse durch Linz, wie die Donau oder die Traun, unterliegen gewissen Bestimmungen für den Schiffsverkehr. Aber Bitte keine Ideen, die der Umwelt schaden.





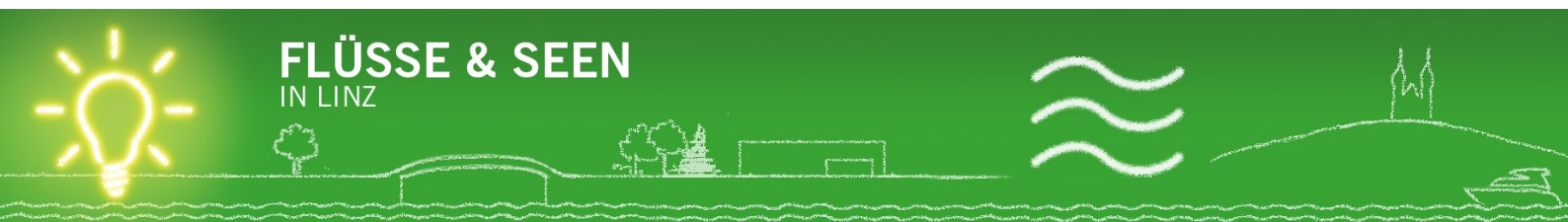
Ideen

Ein besonders großes Anliegen ist den „Mein Linz“-Usern die Aufwertung der [fluss- und seenahen Gegenden](#). Dies reichte von der Errichtung von [Strandduschen](#) und zusätzlicher WC Anlagen bis hin zu mietbaren [Schließfächern](#) für Badegäste, die sich den Transport ihrer Liegen ersparen wollen. Eine dauerhafte [Streetfood-Meile](#) entlang der Donau soll einen wichtigen Baustein zur Attraktivierung dieser Gegenden darstellen. Die Schaffung eines Surfspots mit einer „[stehenden Welle](#)“ bei der Donau oder Traun kann zudem als touristische Attraktion dienen.

An manchen Plätzen, wie etwa dem Donaustrand, wird der Wunsch nach einem [teilweisen Hundeverbot](#) geäußert. Wieder an anderen Orten, wie etwa am Pichlingersee, kann man sich das Einrichten eines [Hundestrand](#)es – also eines Abschnitts nur für Hunde und deren BesitzerInnen – vorstellen.

Auch Verkehr und Tourismus spielen beim Themengebiet „Flüsse & Seen“ eine Rolle. Eine Einrichtung einer [Schnellbootverbindung](#) Linz - Puchenau - Ottensheim mit akzeptablen Preisen für PendlerInnen und das Konzept einer [Wasserbuslinie](#), die übrigens ausschließlich mit Elektroantrieb betrieben werden soll. Ein Amphibienbus für Stadtrundfahrten könnte als Attraktion für TouristInnen dienen. Für TouristInnen könnte zudem auch die Idee eines [Aqua Theaters](#) für Linz interessant sein. Für Durchfahrende, die die Stadt besuchen möchten, sollten wesentlich [mehr Bootslicheplätze](#) geschaffen werden, da diese nicht in ausreichender Menge zur Verfügung stehen würden.

Hier geht es zu allen Ideen des Themengebietes [Flüsse & Seen](#).



Dächer & Darüber



Wir haben noch Luft nach oben – für deine Ideen

Ausgangslage

Fast alles über den Dächern von Linz ist ungenutzter Platz. Ohne Bienen, Vögel und Flugzeuge würde sich nichts in diesem Raum bewegen. Abgesehen von Freiluft-Freunden auf den Dachterrassen von Linz.

Wie würdest du diesen großen und fast leeren Raum mit Leben füllen? Ob mit Tieren und Flugkörpern wie Drohnen, oder mit Cafés, Gärten und Photovoltaik-Anlagen auf dem Dach, es ist wirklich noch viel Platz.

Ziel

Was fehlt Linz, um auch in der Luft Pionier in Österreich zu sein? Wir freuen uns auf deine kreativen Ideen.

Vorgabe

Diesem Thema sind nach oben keine Grenzen gesetzt. Bis natürlich auf das Luftfahrtgesetz.





Ideen

Der zentralste Punkt dieses Themengebiets ist die [Begrünung](#). „Mein Linz“-User wünschen sich ein grüneres Linz und wollen gleichzeitig auch der Umwelt Gutes tun. Es sollen den BewohnerInnen [begrünte Dachflächen zur Verfügung stehen](#), um dadurch Orte der Entspannung und Entschleunigung zu schaffen. Bezüglich der Optimierung der Erscheinung der Stadt kann man sich [Bemalungen von Dächern](#) oder ganzen Stadtteilen vorstellen. Grundsätzlich ist anzumerken, dass die Ideen rund um die Begrünung der Stadt bei diesem Themenblock besonders viel Beachtung seitens der UserInnen finden.

Auch verschiedene Aktivitäten die über den Dächern der Stadt stattfinden sollen, werden vorgeschlagen. Man könnte dort [Wanderungen bzw. Parcours](#) veranstalten, [Ziplines](#) (Seil-Fluganlagen) einrichten sowie [Konzerten und Open Air Kinos](#) Raum bieten. Die IdeengeberInnen brachten zudem den Vorschlag einer Erweiterung der bestehenden Dachflächen durch [Errichtung von Verbindungselementen](#) in Form von Holzkonstruktionen vor. Bei den dann hoffentlich über Linz stattfindenden Aktivitäten, solle für das leibliche Wohl gesorgt sein, durch vermehrtes Forcieren von [Dachcafégründungen](#).

Auch die Errichtung von Seilbahnen wurde angedacht. Diese können von [PendlerInnen](#) genutzt werden und somit zur Beruhigung der Verkehrssituation beitragen. Eine weitere kreative Idee ist das Errichten einer [Planetenseilbahn](#). Dabei handelt es sich um eine Seilbahn mit kugelförmigen Gondeln in Planetenoptik, in denen die Fahrgäste Platz nehmen können. Es soll den Schlossberg, wo man sich den Bau eines Kepler-Innovations-Zentrums wünscht, mit dem Ars Electronica Center, dem Brucknerhaus, dem Lentos und einem Parkplatz verbinden.

Hier geht es zu allen Ideen des Themengebietes [Dächer & Darüber](#).





Online & Digital

Online & Digital Raum schaffen – wir suchen Ideen

Ausgangslage

Mehr als 200 Hotspots an öffentlichen Plätzen und in Öffis bringen dich täglich ins Internet. [linz.at](#), "[Mein Linz](#)" und [Schau.auf.Linz](#) sind nur ein Teil der Online-Plattformen der Stadt. Als [City of Media Arts](#) haben wir uns international einen Namen im digitalen Raum geschaffen. [Ars Electronica Festival](#), [Open Commons Congress](#), [Creative Region](#), [Forum Creative Industries](#): Jährlich finden Events statt, die Linz von seiner digitalen Seite zeigen.

Ziel

Was braucht unsere Stadt, damit wir uns im digitalen Freiraum entfalten können? Welches Angebot fehlt noch, was soll erweitert werden? Benötigst du mehr Platz im Netz, mehr Sitzplätze, um gemütlich im Netz zu surfen oder zusätzliche Online-Communities, um deine Meinung zu vertreten? Muss es einen realen Ort geben, um über Virtuelles zu sprechen? Fehlt es an digitaler Kunst in Linz? Gib uns deine Ideen!

Vorgabe

Sei kreativ - alles ist möglich.





Ideen

Im Fokus der LinzerInnen im Themengebiet „Online & Digital“ steht zunächst das Thema Verkehr. So wird angeregt, eine Plattform zu schaffen, mit der [Fahrgemeinschaften](#) gebildet werden können. Diese soll nicht nur ein Beitrag zur Beruhigung der Verkehrssituation sein, sondern auch die Umweltbilanz der Stadt positiv beeinflussen. Großen Zuspruch genießt auch die Idee, eine übersichtliche [Park & Ride Webseite](#) zu entwickeln, um Parkplätze in ganz Linz anzubieten.

Es werden grundsätzlich mehr [offizielle Apps](#) für die Stadt eingefordert, die an die Stelle der zahlreichen Drittanbieter-Apps treten soll.

Die Stadt per App kennenlernen, diese Ideen fanden auch Anklang: Mit Hilfe von Apps sollen BewohnerInnen und BesucherInnen die Stadt erkunden. Der Einsatz von [Geocaching](#) (eine Art GPS Schnitzeljagd bzw. elektronische Schatzsuche) und sogenannten „[iBeacons](#)“ (iBeacons senden lokale Informationen bezüglich der Sehenswürdigkeiten auf Handys, die diese App gestartet haben) werden dabei vorgeschlagen. Das ausführlich erläuterte „[Flatly Erlebniskonzept](#)“ schlägt vor, dass BesucherInnen im Zuge eines Rundweges entlang der Donau Wissenswertes zur Umgebung per App erfahren. Angefangen von Attraktionen, Lokalitäten und Veranstaltungen, bis hin zu Plätzen für Sport, Ruhe sowie Entspannung.

Auch dem Thema Kultur schenkte man in Beachtung. So wird mehr [Unterstützung](#) der Medienkunst-Szene in Linz gefordert. Zudem wird auch vorgeschlagen, bloggende LinzerInnen zu unterstützen und zu fördern, um die [Bloggerszene](#) und damit auch das Marketing der Stadt zu stärken.

Hier geht es zu allen Ideen des Themengebietes [Online & Digital](#).





Jury Gewinner

Die Gewinner der einzelnen Themengebiete wurden durch eine sechsköpfige Jury mit Hilfe eines Punktesystems ausgewählt. Folgende Ideen wurden zu den besten ihres Themengebietes gewählt:

Parks & Plätze:

Die Idee [Abkühlung der gepflasterten Plätze im Sommer](#) liefert eine Sammlung an Möglichkeiten, um den Sommer im Zentrum von Linz angenehmer zu gestalten: Sonnensegel als Schattenspender, mehr Trinkwasserspender, zusätzliche Begrünung und beschattete Sitzgelegenheiten verwandeln so Linz in einen Platz zum Verweilen – auch im Hochsommer. Der User arthur gewinnt mit dieser Idee ein Longboard und einen €150 Gutschein von Iriedaily.

Straßen & Wege

Aus dem „Konsumort“ Landstraße einen Ort zum Verweilen gestalten, dies wünscht sich die „Mein Linz“ Userin Manuela_Hoflehner mit der Idee [Sitzgelegenheiten entlang der Landstraße](#). Für diese tolle Idee gibt es ein Tesla-Wochenende von der LINZ AG.

Gebäude & Räume

Nicht nur für das Auge schön, sondern auch gut umsetzbar und für ein besseres Raumklima sorgt die Idee einer „Mein Linz“ Userin Ingrid Gutenbrunner [Begrünte Fassaden besonders in der Innenstadt](#). Für diese Idee erhält unsere Userin Karten für das Konzert zum Nationalfeiertag und eine Exklusivführung durch die Ausstellung „die Sammlung“ im Lentos.

Flüsse & Seen

Die beliebteste Idee der Kampagne „Freiräume“ [„LINZERWELLE“ – der Surfsport in der Donau-Stadt-Linz](#) kam auch bei den Usern gut an – die Idee erhielt über 30 Kommentare und 60 Likes. In der Idee geht es um den Bau einer stehenden Welle zum Surfen in Linz. „Mein Linz“ Userin AndreaP erhält einen €400 Gutschein der LINZ AG.



Dächer & Darüber

User Hafenratte verlangt mit der Idee „[Mehr Grün auf den Dächern](#)“ den Einsatz von Photovoltaik-Anlagen und Begrünung auf großen Dächern in Linz – diese können zum Urban-Gardening oder als Erholungsflächen genutzt werden. Hauptpreis für dieses Themengebiet eine Höhenrauschführung für 15 Personen, bereitgestellt vom Offenen Kulturhaus.

Online & Digital

[Eine \[Park + Ride\] Website für Linz](#) soll es Linz-Besuchern ermöglichen, einfach und günstig die Stadt zu erkunden. Der User Chris.Mitterlehner darf sich über Festivalpässe für das AEC Festival und eine dreimonatige Nutzung des Raumes „Axis“ in der Tabakfabrik freuen, bereitgestellt von Netural.

Top 10 Gewinner

Die Top 10 werden mit Hilfe eines Punktesystems festgestellt – je aktiver ein User, desto mehr Punkte erhält man. Unsere Top 10 Gewinner waren im Vergleich zu ersten Kampagne aktiver und durften sich über prall gefüllte Goodie Bags freuen.

Impressum

Medieninhaberin, Herausgeberin und Koordination der Inhalte
Magistrat Linz
Kommunikation und Marketing
Hauptplatz 1
A-4041 Linz
Tel: +43 732 7070 0
E-Mail: info@meinlinz.at